

INTERNATIONALE GARTENAUSSTELLUNG 2027 METROPOLE RUHR

Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen

Im Fokus des Zukunftsgartens „Landschaft in Bewegung“ steht die touristisch innovative Entwicklung in Bergkamen und Lünen, die durch den neuen IGA-Radweg miteinander verbunden sein werden. Im Betrachtungsraum des Zukunftsgartens liegen die Flächen beiderseits entlang der Lippe und des Datteln-Hamm-Kanals sowie die Halde Großes Holz, die Marina Rünthe und der Preußenhafen. Der rund 10 Kilometer lange Erlebnisraum bietet eine hohe Attraktivität für Tourismus und Naherholung. Zahlreiche Sport- und Bewegungsangebote für Jung und Alt sollen die bewegte Topografie der zusammen fast 100 Hektar großen Haldenlandschaften an Kanal und Lippe nutzen. Kernthema ist der Wandel der von Bergbauindustrie überformten Landschaft in eine attraktive Erholungslandschaft.

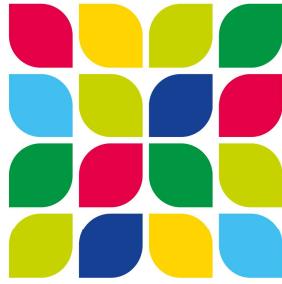
In **Bergkamen** wird vor allem die Haldenlandschaft entlang des Kanals entwickelt und für die Menschen nutzbar gemacht. Unter dem Titel „Bergwelten“ entsteht eine Landschaft mit Grünflächen, Park, Spielplatz und der multifunktionalen Veranstaltungsfläche „Adental“, die zum Erholen ebenso einlädt wie zur aktiven Freizeitgestaltung.

Projektstatus:

- Der Haldenkörper ist bis auf Höhe des Panoramawegs nahezu fertiggestellt. Gesamtfläche: ca. 12 ha
- Die Bodenaufschüttungen des ersten Bauabschnitts sind zu über 90 Prozent fertiggestellt. Gesamtfläche: ca. 8 ha; Bodenaufschüttung: knapp 400.000 m³
- Der zweite Bauabschnitt ist zu 50 Prozent hergestellt. Gesamtfläche: ca. 7 ha, Bodenaufschüttung: bisher ca. 150.000 m³
- Die Bodenarbeiten des dritten Bauabschnitts sind zu 60 Prozent abgeschlossen. Aktuell wird der Boden stabilisiert/verfestigt, Danach erfolgt die Erstellung der Gasflächendrainage. Gesamtfläche: ca. 7 ha; Bodenaufschüttung: bisher ca. 300.000 m³

In **Lünen schreiten die** Vorbereitungen für die IGA 2027 erfolgreich voran. Dazu zählt auch der Bau des rund 20 Kilometer langen IGA-Radweges. Die Umsetzung erfolgt seit 2022 abschnittsweise und soll 2026 abgeschlossen sein. Ein aktuelles Beispiel ist der Schwansbeller Weg, der über eine Länge von 1,2 Kilometern zur asphaltierten Fahrradstraße ausgebaut wurde. Gleichzeitig finden die Arbeiten an den Brücken über die Lippe und die Kamener Straße statt.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Viktoriafläche, wo seit Anfang 2024 die Altlastensanierung in vollem Gange ist. Diese Maßnahme bereitet den Boden für den



INTERNATIONALE GARTENAUSSTELLUNG 2027 METROPOLE RUHR

Zukunftsgarten Bergkamen/Lünen

künftigen Landschaftspark. Im Sommer 2024 wurde nach der Umlagerung von rund 50.000 m³ Bodenaushub der nächste Schritt der Sanierung eingeleitet. Zusätzlich starteten die Bauarbeiten für die zentrale Verkehrserschließung des Parks und der angrenzenden Forensik.

Ein bedeutender Meilenstein wurde am 30. September 2024 erreicht: Das Baufeld der Forensik wurde an den Generalunternehmer MBN übergeben, womit der offizielle Baustart für das Forensikgebäude begonnen hat.

Im Rahmen des Stadterneuerungsprogramms 2024 erhält das StadtGartenQuartier rund neun Millionen Euro zur Weiterentwicklung des Landschaftsparks, der ein zentraler Bestandteil der IGA 2027 in Lünen wird. Die Stadt Lünen ist somit gut aufgestellt, um zur IGA 2027 einen wichtigen Beitrag zur grünen Stadtentwicklung zu leisten und attraktive Erholungsflächen für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen.

Pressekontakt:

Daniel Claeßen,
Daniel.Claessen.02@luenen.de, 02306 104-1501